

Punkt 16 der öffentlichen Sitzung am 21. April 2010

Vorlagen-Nr. 10-V-40-0004

Jawlensky-Schule; Umbau zur IGS - Endgültige Kostenaufstellung -

Beschluss Nr. 0082

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 die erforderlichen Umbauarbeiten im Rahmen der Neuerrichtung der Alexej-von-Jawlensky-Schule als Integrierte Gesamtschule im Gebäude der bisherigen Ludwig-Erhard-Schule mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0502 vom 25.09.2008 genehmigt wurden.
 - 1.2 diese Sitzungsvorlage gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0393 vom 17. Sept. 2009 Beschlusspunkt 4 (SV 09-V-40-0408) die Gesamtmaßnahme „Umbau zur IGS“ mit den Gesamtkosten und deren Finanzierung darstellt.
 - 1.3 die genehmigten Gesamtkosten laut Kostenschätzung bei 2,5 Mio. € (ohne Einrichtung und Mensa) lagen und durch die Stadtverordnetenversammlung mit Beschluss Nr. 0502 vom 25. September 2008 zur Kenntnis genommen wurden. In der Sitzungsvorlage waren die Nettokosten angegeben; durch die Einbeziehung der Mehrwertsteuer steigen die Kosten um 363.000 € (gesamt reine Umbaukosten nun: 2,863 Mio. €).
 - 1.4 für die Einrichtung zusätzlich Mittel in Höhe von 394.000 € notwendig sind.
 - 1.5 diese Vorlage in Verbindung mit der SV 09-V-40-0408 „Jawlensky-Schule, Asbestsanierung“ zu betrachten ist, die gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0393 vom 17.09.09 genehmigt wurde. Diese Maßnahme ist als Teilprojekt des Sonderkonjunkturprogramms abgewickelt worden.
 - 1.6 aus der Soko-Maßnahme „Asbestsanierung“ unabwiesbare Folgekosten entstanden sind, die nun hier zum Tragen kommen. Die baulichen Folgekosten durch die Asbestsanierung und für den Brandschutz betragen 1,219 Mio. €; hinzukommen die anteiligen SEG-Entgelte in Höhe von 489.840 € (Anlage 1 zur Vorlage). Ohne diese Maßnahmen hätte der Schulbetrieb nicht genehmigt werden können.
 - 1.7 sich zusätzliche Kosten in Höhe von 229.800 € ergeben haben, die nicht im Fixpreis der SEG enthalten sind. Diese Summe beinhaltet Umzugskosten, Einlagerungskosten und Kosten für Unterrichtscontainer und deren ordnungsgemäßen Betrieb i. H. v. 180.300 €, welche über CO-Mittel abgebildet werden müssen, der Restbetrag i. H. v. 49.500 € beinhaltet Maßnahmen wie die Erneuerung des Blitzschutzes, der Trinkwasserhauseinführung und den Einbau einer Einbruchmeldeanlage.
 - 1.8 bei Projekt I.02335 - 40 SK IGS Jawlensky/Asbest - für das Haushaltsjahr 2010

1,7 Mio. € bereitgestellt wurden, die jedoch keine Mehrkosten des SOKO-Projekts darstellen, sondern für die Finanzierung des Umbaus der Ludwig-Erhard-Schule zur IGS auf Projekt I.02194 umgebucht werden müssen.

- 1.9 die Mensa im Rahmen des Sonderkonjunkturprogramms errichtet und mit separater Vorlage angemeldet und unter Beschlussnummer 0604 vom 07. Juli 2009 vom Magistrat genehmigt wurde.
- 1.10 die Kosten der Maßnahme gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr.0588 vom 19.11.2009 und Beschluss Nr. 0609 der Stadtverordnetenversammlung vom 17.12.2009 freigegeben sind.
2. Die Gesamtbaukosten in Höhe von 4.621.340 € (incl. SEG-Entgelt) und Einrichtungskosten in Höhe von 394.000 € (gesamt: 5.015.340 €) werden genehmigt, sowie auftrags- und kassenmäßig bei Projekt I.02194 (Ludwig-Erhard-Schule - Erweiterung für IGS West) bereitgestellt.
3. Der zusätzliche CO-Bedarf bei der Liegenschaftskostenstelle 15000468 i. H. v. 180.300 €, der unmittelbar mit der Baumaßnahme zusammenhängt, *wird innerhalb des Budgets des Dezernates VIII gedeckt.*
4. Die SEG führt die Maßnahme als Generalübernehmer auf Festpreisbasis durch. Hierfür erhält die SEG eine Generalübernehmervergütung von 10 % der Gesamtkosten und wegen der Festpreisgarantie einen Risikozuschlag von 2 % der Gesamtkosten. Dies entspricht einer Gesamthonorarsumme von 489.840 € (Anlage 1 *zur Vorlage*). Diese sind in der Gesamtbausumme bereits enthalten.
5. Für die Durchführung der SOKO-Maßnahme Asbestsanierung erhält die SEG ein Honorar in Höhe von 180.000 €, das aus Projekt I.02335 finanziert wird.
6. Die haushaltstechnische Umsetzung obliegt Dezernat I / 20.

(antragsgemäß Magistrat 13.04.2010 BP 0271)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .04.2010

Tollebeek
Vorsitzender